

Vorwort zur 2. Auflage

Die erste Auflage mit 5230 Exemplaren war schon nach zweieinhalb Jahren vergriffen. Der Inhalt des Buches wurde von den Lesern überwiegend positiv beurteilt. Zahlreiche Zuschriften enthalten eine große Aufgeschlossenheit für kooperatives Führungsverhalten. Die vorgeschlagenen Verhaltensregeln könnten zu einem erfolgreicherem und humanerem Management in der öffentlichen Verwaltung führen. Das würde sich zum Wohle der Allgemeinheit auswirken.

Viele Leser haben das Buch zu feierlichen Anlässen ihren Vorgesetzten geschenkt oder es in ihrem Bekanntenkreis weiterempfohlen. Sie leisteten damit einen Beitrag zur Humanisierung der Arbeitsplätze. Für diese Hilfe zur Verbreitung des Gedankengutes möchte ich mich herzlich bedanken. Mein Dank gilt auch den Verfassern der Rezensionen, die mein Buch den Lesern ihrer Zeitschriften empfohlen haben.

Die weitgehend positive Resonanz der Leser stimmt mich hoffnungsvoll für die Zukunft. In vielen Stellungnahmen zum Inhalt des Buches wird eine Abkehr vom Dirigismus für notwendig gehalten. Das wachsende demokratische Bewußtsein der Bürger fordere ein angepaßtes Führungsverhalten im Erwerbsleben. Diese Einsicht wird helfen, schwierige Managementprobleme vernünftiger zu lösen.

Unter den zahlreichen Beurteilungen gab es auch ein paar negative Äußerungen zum Inhalt des Buches. Sie enthielten jedoch keine überzeugenden Argumente gegen das empfohlene kooperative Management. In der vielfältigen Meinungsbildung bewegen sich